
INHALT

Vorworte	7
I. DER IMAGINÄRE SIGNIFIKANT	13
1. Das Imaginäre und das "gute Objekt" im Kino und in der Kino-Theorie	13
"Ins Kino gehen" – "Vom Kino sprechen" – "Das Kino lieben"	
2. Das Imaginäre des Forschers	23
Psychoanalyse, Linguistik, Geschichte – Die Psychoanalyse Freuds und andere Psychoanalysen – Verschiedene psychoanalytische Studien zum Kino – Psychoanalyse des Szenarios – Psychoanalyse des Textsystems – Psychoanalyse des Kino-Signifikanten – Die wichtigsten Regime des Signifikanten	
3. Die Identifizierung, der Spiegel	44
Die Wahrnehmung, das Imaginäre – Das all-wahrnehmende Subjekt – Die Identifizierung mit der Kamera – Zur idealistischen Kinotheorie – Zu einigen Subcodes der Identifizierung – "Einen Film sehen"	
4. Die Leidenschaft wahrzunehmen	56
Das skopische Kino-Regime – Theaterfiktion, Kinofiktion	
5. Verleugnung, Fetisch	64
Glaubensstrukturen – Kino als Technik – Fetisch und Kader "Theoretisieren", sagte er ... (vorläufige Schlußfolgerung)	71
II. GESCHICHTE / DISKURS (Anmerkung zu zwei Arten von Voyeurismus)	73
III. DER FIKTIONALE FILM UND SEIN ZUSCHAUER (Metapsychologische Untersuchung)	79
1. Film/Traum: Das Wissen des Subjekts	79
2. Film/Traum: Wahrnehmung und Halluzination	85
3. Film/Traum: Grade der Sekundarisierung	94
4. Film/Phantasma	101
5. Die Filmorientierung	108

IV. METAPHER / METONYMIE	
ODER DER IMAGINÄRE REFERENT	112
1. "Primäre" Figur, "sekundäre" Figur	114
Über die "abgegriffenen" Figuren – Figural, linguistisch: die Figur in- mitten der "wörtlichen Bedeutung" – Das Entstehen von Figuren – Die metalinguistische Illusion	
2. Figuren im "engen" und Figuren im "erweiterten" Sinn	126
Status und Liste	
3. Rhetorik und Linguistik: Jakobsons Beitrag	129
4. Referentiell, diskursiv	137
Überschneidungen des Referentiellen und des Diskursiven – Figur und Thema – Großaufnahme, Montage und Doppelbelichtung	
5. Metapher/Metonymie – Dissymmetrie einer Symmetrie	148
Von der Metonymie zur Metapher – Von der Metapher zur Metonymie? – Die "Distribution" von Metapher und Metonymie	
6. Das Figurale und das Substitutive	157
7. Das Problem des Wortes	160
Figur/Tropus – Das Rhetorische und das Ikonische – Die "isolierende" Eigenschaft des Wortes	
8. Die Kraft und der Sinn	174
9. Verdichtung	179
Die Verdichtung im System der Sprache – Kurzschluß, kurzer Umlauf: <i>court-circuit, circuit court</i> – Die metonymische Verdichtung	
10. Von der "Traumarbeit" zum "Primärvorgang"	188
11. Die "Zensur": Barriere oder Abweichung	194
Nicht zensurierte Spuren der Zensur – Passierbar, nicht passierbar: die <i>Abweichung</i> von Bewußtem und Unbewußtem – Primär/sekundär: die Brechung – Konflikt, Kompromiß – die Abstufungen	
12. Die Verschiebung	205
Der Sinn als Übergang, der Sinn als Begegnung – Die metaphorische Verschiebung	
13. Überschneidungen und Verflechtungen im Film Beispiel einer Figuration: die Überblendung	211
14. Verdichtungen und Verschiebungen des Signifikanten	217
Über den Ausdruck "Operation des Signifikanten" – Verdichtung/Meta- pher, Verschiebung/Metonymie: die <i>Überschreitung [débordement]</i> – Ikonische Überschreitungen	
15. Paradigma/Syntagma im Text der Kur	226
Nachwort	230
Biographie	240
Bibliographie	241
Editorische Notiz	250